

Stadt Mülheim a. d. Ruhr

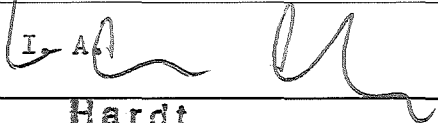
lfd. Nr.

407

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Prinzenhöhe 26	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Prinzenhöhe 26	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>1-geschossige Putzvilla, Anfang des 20. JH., mit ausgebautem Dachgeschoß und sehr hohem Bruchsteinsockelgeschoß. Quadratischer Eckbau mit geschwungenem Zeltdach (mittiger Kamin), daran anschließend ein nördlicher und ein südlicher Baukörper mit spitzem Satteldach, in der inneren Ecke des Komplexes Hauseingang, darüber von breiten Säulen getragener halbrunder Balkon, in der östlichen Giebelseite des einen Gebäudeflügels großes halbgeschwungenes Fenster, darüber kleinerer Erker in der Giebelspitze mit Dacherker in verschiedenen Formen, alle Fenster bis auf das große Panoramafenster in kleinteiliger Sprossenteilung. Das repräsentative Villengebäude ist bedeutend für die Geschichte des Menschen und für die Villenarchitektur im Ruhrgebiet zu Anfang des 20. Jh.; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen.</p>	
Tag der Eintragung	3.6. 1988	Unterschrift

I. A. 

Hardt